

Protokoll der 117. Generalversammlung des Ski-Club Gstaad

Datum 8. November 2024
Zeit 20:00 Uhr - 21.14 Uhr
Ort Sporthotel Victoria, Gstaad

Traktanden

1. Protokoll der 116. Generalversammlung 2023
2. Jahresberichte
3. Mutationen
4. Jahresrechnung
5. Revisorenbericht
6. Festsetzung der Jahresbeiträge
7. Wahlen und Vorstandsänderungen
8. Jahresprogramm Saison 2024/25
9. Athletenunterstützung
10. Wohin mit dem Ski-Club Gstaad?
11. Diverses

Anwesend 19 Mitglieder (gemäss Präsenzliste)

Entschuldigt 37 Mitglieder

Im Speziellen das Vorstandsmitglied Diego Marti

Der Präsident Christian Müllener begrüsst die anwesenden Clubmitglieder zur 117. Generalversammlung. Speziell begrüsst werden die anwesenden Ehrenmitglieder Ueli Würsten, Christoph Lehmann, Hansjörg Lehmann, Christian Hauswirth und Ueli Grundisch.

Zu Ehren der verstorbenen Mitglieder Jacques Hermenjat und Louis Werren erheben sich die Anwesenden zu einer Schweigeminute.

1. Protokoll

Das Protokoll der 116. GV vom 27. Oktober 2023 wird einstimmig genehmigt.

2. Jahresberichte

Die Jahresberichte werden wie folgt vorgelesen:

Chefin JO-Alpin: Vera Haftka (vorgelesen von Lucien Blum und Natalie Hauswirth)

Chef Nordisch: Philippe Brand

Präsident: Christian Müllener

Die Jahresberichte werden von der Versammlung mit Applaus genehmigt.

3. Mutationen

Verstorbene: Jacques Hermenjat, Louis Werren

Austritte: Corinne Reuteler, Melina Reuteler, Bernhard Mösching, Doris Gehret, Corinne Manni,
Rene Pieren

Eintritte: Fabrice von Grünigen

Statistik der Mitglieder

Junioren	13
Passivmitglieder und Senioren	178
Freimitglieder	51
<u>JO- Mitglieder</u>	<u>27</u>
Mitglieder Total	269

4. Jahresrechnung

Die Jahresrechnung wird von Kim von Grünigen erläutert.

Der Ski-Club Gstaad weist einen Gewinn von 36'521.16 CHF auf.

Der Aufwand des vergangenen Jahres beträgt 47'973 CHF, der Ertrag 84'494.16 CHF.

Das Sarina Verbandsrennen (Organisator Ski-Club Gstaad) bringt uns einen Gewinn von 7300 CHF ein.

Der Ski-Club Gstaad Bus wurde verkauft.

Auf die Saison 2022/2023 wurden neue Clubjacken angeschafft, was im vergangenen Jahr zu einem Verlust geführt hat. Nun wurden alle Sponsorenbeiträge eingezahlt, was sich deutlich macht beim Ertrag.

Die Jahresrechnung wurde von den Revisoren genehmigt.

5. Revisorenbericht

Der Revisorenbericht wird von Kim von Grünigen vorgetragen.

Tim Staub und Luca Cairoli haben die Jahresrechnung für die Saison 2023/2024 kontrolliert und abgeschlossen. Der Revisorenbericht wird einstimmig angenommen.

6. Festsetzung der Jahresbeiträge

Die Jahresbeiträge bleiben unverändert.

Beitrag für Junioren-Mitglieder Fr. 40.- / Passivmitglieder & Senioren Fr. 70.-

Für Ehrenmitglieder und Freimitglieder ist der Jahresbeitrag freiwillig.

7. Wahlen und Vorstandsänderungen

Es gibt keine Wahlen.

Diego Marti hat sich entschieden, aus dem Vorstand des Ski-Clubs Gstaad auszutreten. Aufgrund des Studiums in Luzern verbringt er weniger Zeit im Saanenland. Diego wird sich weiterhin um die Webseite kümmern und Aufgaben im Bereich Medien übernehmen. Danke Diego! Der Vorstand übergibt Diego bei Gelegenheit ein Geschenk und einen Gutschein als Dank für seinen Einsatz im Vorstand.

Glücklicherweise wird Christian Müllener sein Amt als Präsident des Ski-Clubs Gstaad weiterführen, trotz angekündigtem Rücktritt per GV 2024. Dazu entschieden hat er sich aufgrund fehlender Nachfolge. Der Vorstand überreicht Chrigel ein Geschenk als Dank für seinen bisherigen Einsatz und im Hinblick auf die weitere Zeit als Präsident. Möge das Geschenk ihm die nötige Energie spenden.

8. Jahresprogramm 2024/25

Das Jahresprogramm für die Saison 2024/25 wurde im Versand (Okt. 2024) zusammen mit der Einladung zur GV 2024 beigelegt.

Erneut darauf zu finden sind die Helferanstöße Glacier 3000 Run/Kids Run und die Country Night, welche wichtige Einnahmequellen unserer Clubkasse sind. Im 2023/24 konnten wir dank hilfsbereiten Clubmitgliedern 6000 CHF einnehmen.

Christian Müllener hat den Kids Run im 2024 zum letzten Mal organisiert. Eine Nachfolge wird gesucht. Falls sich niemand zur Verfügung stellt, die Organisation zu übernehmen, wird der Ski-Club Gstaad die Organisation des Kids Runs an einen anderen Verein abgeben.

Weiterhin werden jedoch die Helfer für die Streckensicherung am Glacier 3000 Run vom Ski-Club Gstaad gestellt. Dies im gleichen Rahmen wie in den vergangenen Jahren.

Das Klubrennen wird am 8. März 2025 stattfinden. Genaue Infos folgen per Mail und Inserat im Anzeiger von Saanen. Wir freuen uns auf einen schönen Clubtag mit zahlreichen Mitgliedern.

9. Athletenunterstützung

In der Saison 2022/23 wurde der Unterstützungsbeitrag von 1000.- pro Athletin oder Athlet (zugehörig in einem Kader) erstmals ausgezahlt.

Die Unterstützung wird in der Saison 2024/25 im gleichen Rahmen weitergeführt.

In der Saison 2024/25 betrifft dies:

Elina Reber	(RLZ B Kader)
Janine Annen	(BOSV Juniorinnen)
Jack Spencer	(C Kader Swiss-Ski)
Sandro Hauswirth	(B Kader Swiss-Ski)
Yanis Reichenbach	(BOSV Langlauf)
Danja Reichenbach	(BOSV Langlauf)
Fabrice von Grünigen	(BOSV Snowboard)

Wir wünschen euch allen eine erfolgreiche Saison!

10. Wohin mit dem Ski-Club Gstaad?

Das Traktandum 10 „Wohin mit dem Ski-Club Gstaad“ stimmt die anwesenden Mitglieder nachdenklich. Auch weil die Unklarheit, worauf der Vorstand mit diesem Traktandum hinaus will, beunruhigend ist. Der Vorstand hat dieses Traktandum aufgenommen, um auf aktuelle Herausforderungen im Ski-Club Gstaad aufmerksam zu machen.

Christian Müllener eröffnet die Diskussion mit den Denkanstößen zu wenig besuchten Clubevents (Klubrennen, Sommerevent, GV), Schwierigkeiten der Helfersuche bei Helfereinsätzen und dem

Rückgang der JO-Kinder Zahlen. Viele der anwesenden Clubmitglieder äussern sich zu den Themen, teilen ihre Gedanken, eine Diskussion entsteht.
Im Interesse aller Anwesenden und mit oberster Priorität steht der Erhalt des Ski-Clubs Gstaad. Christian Müllener betont, dass dies vom Vorstand nie in Frage gestellt wurde.

Der Rückgang der JO-Kinder scheint zu grossen Teilen eine Auswirkung des stetig wachsenden Angebots an Freizeitaktivitäten im Saanenland zu sein. Viele Vereine, nicht nur wir im Ski-Club Gstaad, kämpfen mit den rückläufigen Kinderzahlen. Viele Anwesende sehen eine Chance in der Zusammenarbeit der JO's im Saanenland. Die Zusammenarbeit mit dem Ski-Club Gsteig-Feutersoey (Zusammenschluss der JO's) besteht bereits seit einigen Jahren und bewährt sich. Seit dem Winter 2022/23 finden auch regelmässig Trainings gemeinsam mit der JO Grund statt. Im kommenden Winter 2024/25 sind diese wiederum geplant, hoffentlich noch zahlreicher. Versuche, mit weiteren Ski-Clubs zusammenzuarbeiten wurden in den letzten Jahren mehrmals unternommen, sind bisher jedoch nicht auf Interesse gestossen. Auch wird über eine clubübergreifende Renngruppe diskutiert, besonders für ältere Kinder (nicht mehr im Mini-JO Alter). Der Vorstand bleibt diesbezüglich dran und setzt sich für die JO ein.

Katrin Espiase, Sportkoordinatorin bei Gstaad Saanenland Tourismus, setzt sich für die Vereine des Saanenlandes ein und bringt diese bei regelmässigen Sportnetzwerktreffen ins gemeinsame Gespräch zu aktuellen Herausforderungen und Chancen. Dies ist sicher ein guter Schritt in die richtige Richtung.

Die anwesenden Clubmitglieder und der Vorstand sind sich einig, Zeiten ändern sich, Umstände verändern sich. Es ist wichtig, auch mal neu zu denken, neue Wege zu gehen. Modelle ändern, eine neue Basis legen. Das Angebot im Ski-Club so auszulegen, dass es der heutigen Zeit entspricht, attraktiv bleibt.

Gemeinsam schauen wir uns ein Video über Elwis Borghi (Jg. 2011) an. Elwis gehört dem Ski-Club Les Diablerets an und ist sowohl im Skisprung, wie auch im Ski Alpin aktiv. In beiden Sportarten ist er erfolgreich unterwegs. Das Video gibt Einblicke in seine Konditionstrainings, Sommertrainings, Schneetrainings, Wettkämpfe und Podesterfolge. Seine Motivation und Begeisterung für den Schneesport ist deutlich spürbar. Dieses Video soll ein Beispiel, eine Inspiration sein für neue Wege, neue Modelle. Eine gute Gelegenheit, den Schneesport neu zu denken, wird das Projekt Ski Future bieten. Beispielsweise mit der Kombination von Disziplinen, die an der Huble an einem Trainingsort vereint werden können.

Auch wird mit Ski Future die Möglichkeit eröffnet, ein Clublokal zu erschaffen, welches als Treffpunkt für Sportbegeisterte dienen soll.

Der Präsident bedankt sich für die Äusserungen und Inputs der anwesenden Mitglieder. Der Vorstand wird sich weiterhin dafür einsetzen, den Mitgliedern des Ski-Clubs Gstaad ein attraktives Angebot bieten zu können und das Clubleben zu pflegen.

11. Diverses

Merci Chrigel für deine Weiterführung des Amtes.

Unsere JO-Chefin der vergangenen Jahre, Vera Haftka, erwartet ein Kind und wird somit ihre Aufgaben an Newa Trummer (SC Gsteig-Feutersoey) übergeben.

Die Sitzung wird um 21.14 Uhr vom Präsidenten mit grossem Dank an alle Anwesenden geschlossen.
Wir lassen den Abend bei einem gemütlichen Apéro ausklingen.

Protokollführerin: Nina Grundisch

Gstaad, 8. November 2024